

Offene Türen an der Realschule plus Salz



Die Klasse 5c bereitet ihre Plakate zum Sonnensystem vor.

Am 22. November 2025 öffnete die Realschule plus Salz wieder ihre Türen zum Tag des offenen Unterrichts. Aufgrund des vielfältigen Angebots an Fächern und Projekten konnte ein abwechslungsreicher Einblick in den Unterricht der Klassen 5 bis 7 erlangt werden und die Kinder der 4. Klassen erhielten – auch in Form von Mitmachangeboten – einen Vorgeschmack auf das kommende Schuljahr.

Schulleiter Sascha Nicklas gab den Anwesenden einen Überblick über das rheinland-pfälzische Schulsystem und stellte die Besonderheiten und Möglichkeiten der Schulform „Realschule plus“ dar. Ausführlich wurde die konsequente Weiterentwicklung der Realschule plus Salz in den Bereichen Sozial- und Medienkompetenz, Berufsorientierung und Technik aufgezeigt. Herr Nicklas informierte über bereits in Klasse 5 einsetzende Fördermaßnahmen und stellte das Profilangebot der Schule vor, das ab der 6. Klasse u.a. das 10-Finger-Tastschreiben beinhaltet und im selben Schuljahr einen Einblick in die Wahlpflichtfächer Technik und Naturwissenschaften (TuN), Hauswirtschaft und Sozialwesen (HuS), Wirtschaft und Verwaltung (WuV) und Französisch gibt. Informatische Bildung, Ökonomische Bildung und Berufsorientierung haben als durchgängige Unterrichtsprinzipien einen hohen Stellenwert an der Realschule plus Salz, die in den Jahren 2019 und 2022 zudem als MINT-freundliche Schule ausgezeichnet wurde.

Im Anschluss wurden weitere wichtige Aspekte des schulischen Lebens in Salz aufgezeigt: die Schulsozialarbeit, die Kooperationen mit der GEA Westfalia Separator Group GmbH, voestalpine, der Firma Schütz und der Westerwaldbank, die Ausbildungen zum

Streitschlichter, zum Schulsanitätsdienst, zum Schulbusbegleiter oder Medienscout, die jährliche Ausbildungsmesse und vieles mehr.

Neben den Informationsveranstaltungen nutzten viele Besucherinnen und Besucher den Vormittag, um sich zum Beispiel die Fach- und Klassenräume mit den interaktiven Whiteboards, die modernen naturwissenschaftlichen Räume und die beiden Werk- und Technikräume, die mit 3D- und CNC-Technik ausgestattet sind, anzusehen. Während Fünftklässlerinnen und Fünftklässler im Schulgebäude Plakate zum Sonnensystem gestalteten und Schülerinnen und Schüler der Klasse 6b in der Turnhalle die Olympischen Spiele austrugen, konnten draußen Raketenstarts beobachtet werden. Ein großes Dankeschön von der Klasse 7a geht an die fortuna Sportgeräte GmbH aus Gehlert für die Spende von Lederresten, aus denen die Kinder im Rahmen ihres Mittelalter-Projekts Lederbeutel für ihre mittelalterlichen Mühle-Spiele herstellen konnten.

fortuna
Sportgeräte - Manufaktur
seit 1957

